

DEUTSCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN ZU BERLIN

NR. Prof. Ha./Bo.  
BEI ANTWORT ANZUGEBEN

BERLIN W 8 JÄGERSTRASSE 22/23  
FERNSPRECHER

21. März 1950

Herrn  
Professor Dr. Baethgen  
München 2  
Arcisstr. 10

Lieber Herr Baethgen!

Ihr Schreiben vom 7. hat mich insofern überrascht, als ich annahm, daß die Korrektur Ihres Berichtes längst erledigt sei. In der Sache selbst hat Rörig, wie er mir mitteilte, Ihnen bereits geschrieben. Ich kann nur hinzufügen, daß die Sitzungsberichte ein Schmerzenskind der Akademie sind. Ich habe jetzt festgestellt, daß vom Jahrgang 1948 nur eine einzige Nummer erschien und verteilt worden ist. Vom Jahrgang 1949 ist bis jetzt nur Nr. 1, ein Beitrag von Stroux, ausgedruckt, aber noch nicht einmal verteilt. Ich werde unter Benutzung Ihres Briefes in der nächsten Sitzung des Wissenschaftlichen Beirats die ganze Angelegenheit noch einmal zur Sprache bringen. So wie die Dinge augenblicklich liegen, scheint mir, ganz unabhängig <sup>von</sup> Ihrem Berichtes, das Nichterscheinen der Sitzungsberichte der Akademie nicht würdig zu sein. Ich werde Ihnen vom Fortgang der Angelegenheit Kenntnis geben.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

*Harburg*